

s 124 - pole position fuer niki lauda 1  
z e l t w e g , 13.8.(apa)- die superzeit von 1:39,32 , die  
oesterreiche wm-leader niki lauda bereits am freitag vorgelegt hatte,  
hielt am samstag beim abschlusstraining fuer den "grossen preis  
von oesterreich" allen angriffen seiner rivalen stand und damit  
wird oesterreichs lokalmatador den 12. saisonlauf der formel-  
eins-weltmeisterschaft am sonntag aus der pole-position in an-  
griff nehmen. neben lauda, der sich fuer den rechten startplatz  
entschied, steht in der ersten startreihe der britische titel-  
verteidiger james hunt, der zum kreis der wenigen spitzenpiloten  
zaehlte, die sich am samstag gegenueber dem vortag zu steigern  
vermochten. hunt blieb mit 1:39,45 um 0,09 sekunden unter seiner  
am freitag erreichten bestzeit. auf lauda, der damit in dieser  
saison seine zweite pole position eroberte, fehlten ihm aber  
immer noch 0,13 sekunden.

eine steigerung schaffte auch der italo-amerikaner mario  
andretti, der neben hunt am samstag als einziger pilot die  
1:40-minuten-barriere unterbot und mit 1:39,74 den deutschen  
hans stuck vom dritten rang verdraengte. stuck notierte am  
samstag mit 1:40,31 die drittbeste marke des tages, gefolgt  
von lauda mit 1:40,42.

hans binder hatte mit seinem ats penseke am samstag einige  
probleme, vor allem mit der elektrik, buesste aber nur einen rang  
ein und schaffte mit der 19. besten trainingszeit sicher die  
qualifikation fuer das rennen, an dem 26 piloten teilnahme-  
berechtigt sind. im ersten inoffiziellen training hatte binder  
grosses glueck, als er in der boschkurve - ohne vorwarnung  
durch die streckenposten - durch oel und wasser auf der strecke

...

... auf der strecke  
einen ausritt verzeichnete und nur wenige zentimeter vor der  
leitplanke zum stillstand kam.(forts)hr/set